

Bau-Kraus aus Fröndenberg setzt auf bewährte Technik von Christophel



RM 90GO! und Warrior 800: Zusammen unschlagbar in der Bodenaufbereitung

Als Björn Kraus 2001 sein „1-Mann-Galabau-Unternehmen“ in Menden gründete, hatte er noch keine Vorstellung, wohin das Ganze führen sollte. Schon nach fünf Jahren erweiterte er sein Unternehmen um ein zweites Standbein - dem Straßenbau. Doch das sollte noch lange nicht die letzte Erweiterung sein. 2013 kam der Umzug nach Fröndenberg auf das neue 8.000 m² große Betriebsgelände. Hier gab es nun genug Platz für die nächste Expansion: Die Aufbereitung der anfallenden Materialien und deren Lagerung wurden realisiert.

In der Anfangszeit mietete Björn Kraus noch regelmäßig Sieb- und Brechtechnik für die neuen Aufgaben. Doch zu oft waren keine passenden Geräte verfügbar, wenn er sie dringend brauchte. So entschied Björn Kraus sich 2016 dazu, in eine eigene Bauschuttauufbereitung zu investieren.

Kraus fand den Kontakt zu Simon Moers, dem zuständigen Verkaufsmitarbeiter der Firma Christophel, um mit ihm und seiner Hilfe die richtige Auswahl zu treffen. Die Anlage sollte mobil sein, ideal für Asphalt, denn der machte ca. 50 % seines anfallenden Materials aus. Die Bedienung sollte möglichst einfach sein, und der Transport musste mit dem vorhandenen 3-Achs Tieflader zu bewältigen sein. Um alle diese Anforderungen zu erfüllen, rückte ein Rubble Master RM 90GO! immer näher in den Fokus.

Die raupenmobile Prallmühle mit einer Einlauföffnung von 860 x 650 mm war hierfür perfekt gewählt, denn die Transporthöhe von nur 2.990 mm und das Gewicht von 23,6 t passten ideal zum Tieflader. Zudem erfüllte die hohe Durchsatzleistung von bis zu 200 t/h in Abhängigkeit des Aufgabematerials den Wunsch nach Effizienz und Wirtschaftlichkeit.

Nach einer kurzen Vorführung des RM 90GO! war für Björn Kraus alles klar: Diese Anlage wird angeschafft! Nur knapp zwei Monate später gingen Björn Kraus und Simon Moers ein zweites Projekt an. „Bodenaufbereitung“ hieß der nächste Schritt für Kraus und sein wachsendes Unternehmen.

Hier sollte eine Siebanlage angeschafft werden, mit der man einen 0-20 mm steinfreien Boden herstellen kann. Die raupenmobile Powerscreen Warrior 800 wurde auf das Betriebsgelände gestellt, und man siebte bei 20 mm Boden steinfrei ab – was unspektakulär und problemlos mit hoher Leistung funktionierte! Überzeugungsarbeit leistete Moers dann mit der Demonstration der weiteren Eigenschaften der Powerscreen-Anlage.

Als erstes stellte man das 18 t schwere Gerät vor den neuen Rubble Master RM 90GO!, um als Vorsiebanlage die Leistung des Brechers nochmals beeindruckend zu erhöhen. Danach ging es hinter den Brecher, um als Nachsiebanlage drei saubere

und qualifizierte Verkaufsfractionen herzustellen, welche die Erlöse steigern würden. Zum Schluss stellte Moers nochmals das enorme Leistungsvermögen der Powerscreen Warrior 800 in den Vordergrund und siebte den vorhandenen Boden nun bei 8 mm anstatt bei 20 mm!

Dies überzeugte Björn Kraus auf Anhieb, da er ab sofort ein Produkt herstellen konnte, welches er vorher stets zukaufen musste. Die Entscheidung zum Kauf der Warrior 800 war mit voller Überzeugung gefallen.

Die Nachfrage zur Vermietung des Brechers und der Siebanlage wurde in kürzester Zeit immer größer, und auf den Baustellen sollte nun zunehmend ein qualifiziertes Korn hergestellt werden. Vollends überzeugt von Rubble Master tauschte Björn Kraus seinen RM90Go! auf der Steinexpo 2017 gegen eine neue Maschine, ergänzt mit der Option des angehängten Siebkastens und der Überkorn-Rückführung, um der anhaltenden Nachfrage gerecht zu werden.

Mittlerweile ist das Unternehmen 36 Mann stark und hat einen beachtlichen Fuhrpark: 16 LKWs, 2 Kettenbagger, Mobilbagger, 7 Minibagger, 4 Radlader, 2 Tieflader, 2 Walzen und einen Fertiger zählt Björn Kraus zu seinem Inventar. Und natürlich seine Aufbereitungstechnik von Christophel. Der komplette Maschinenpark wird mit Personalbegleitung auch zur Miete angeboten. 2018 zog Björn Kraus rundum zufrieden sein erstes Fazit aus der Geschäftsbeziehung mit Christophel. Er betonte, man hätte immer ein offenes Ohr für ihn. Egal ob früh, spät oder auch mal am Wochenende. Wenn Fragen auftreten, gibt es Antworten. Kraus legt Wert auf Schnelligkeit und hebt deshalb auch die gute Ersatz- und Verschleißteilversorgung hervor. „Nachmittags bestellt und am nächsten Tag ist alles da, und zwar im stimmigen Preis-Leistungs-Verhältnis“ resümiert Björn Kraus abschließend.

RM 90 GO! mit Warrior 800 als Vorsieb zur Leistungserhöhung des Brechers



Foto: © Christophel